



ENTWICKLUNG DURCH BILDUNG

# Regionale Bildungsbedarfsanalysen als Grundlage zur Profilbildung

–  
Datengestützte Zertifikats- und Studiengangentwicklung an  
Hochschulen

Anita Schwikal, Christian Vogel  
TU Kaiserslautern  
München, den 07.04.2016

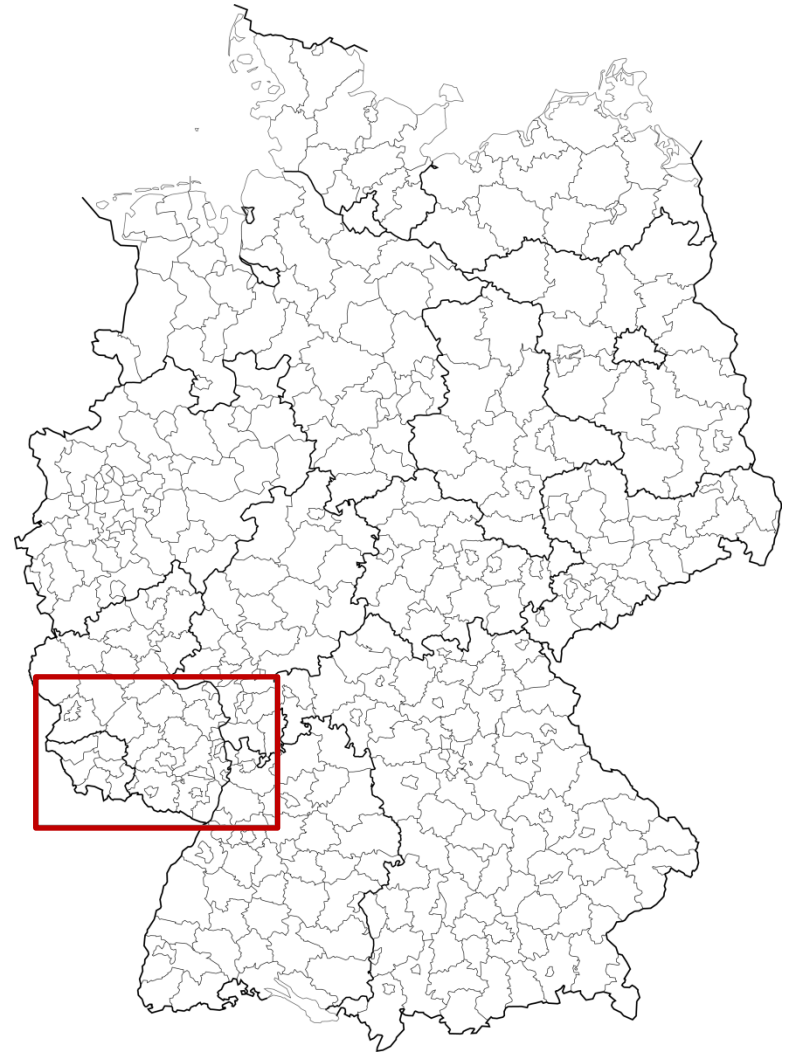
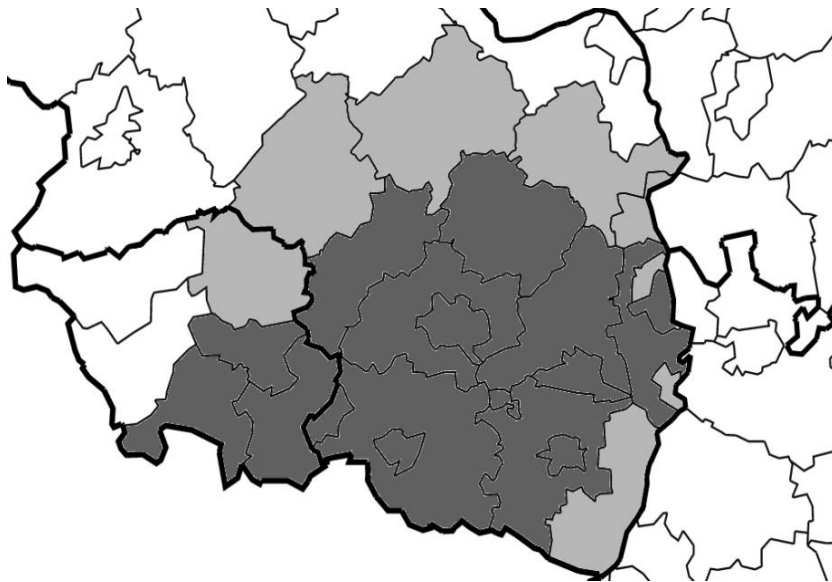
# Gliederung

- Bezugspunkte des Projektes E<sup>B</sup>
  - Theoretische Wurzeln der evidenzbasierten Programmentwicklung
  - Konzeptioneller Ansatz eines Systems der evidenzbasierten Entwicklung von Studienangeboten
  - Die Zielgruppenanalyse im Projekt E<sup>B</sup>
  - Kritische Würdigung des Ansatzes
-

# Regionaler Bezug



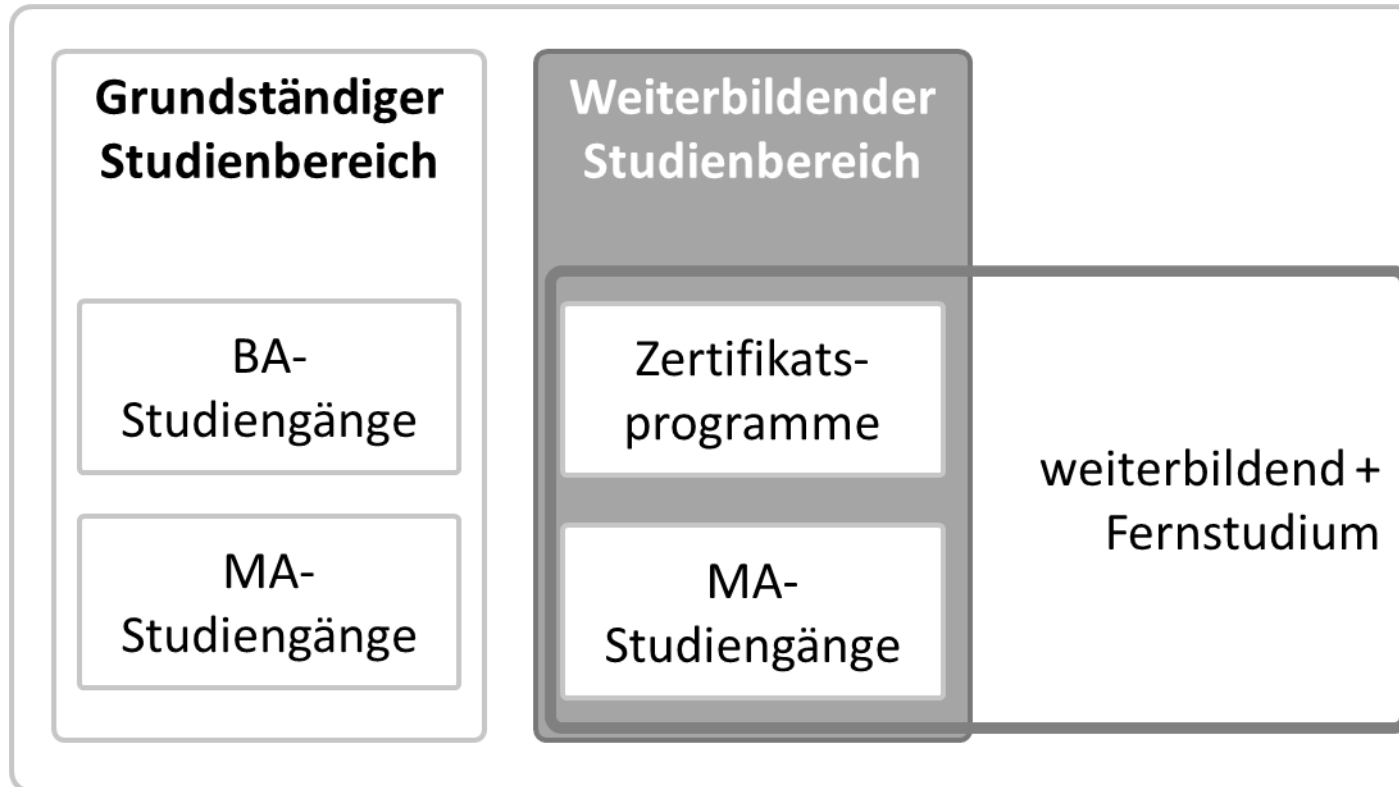
ENTWICKLUNG DURCH BILDUNG



# Berufsbegleitende wissenschaftliche Weiterbildung



ENTWICKLUNG DURCH BILDUNG

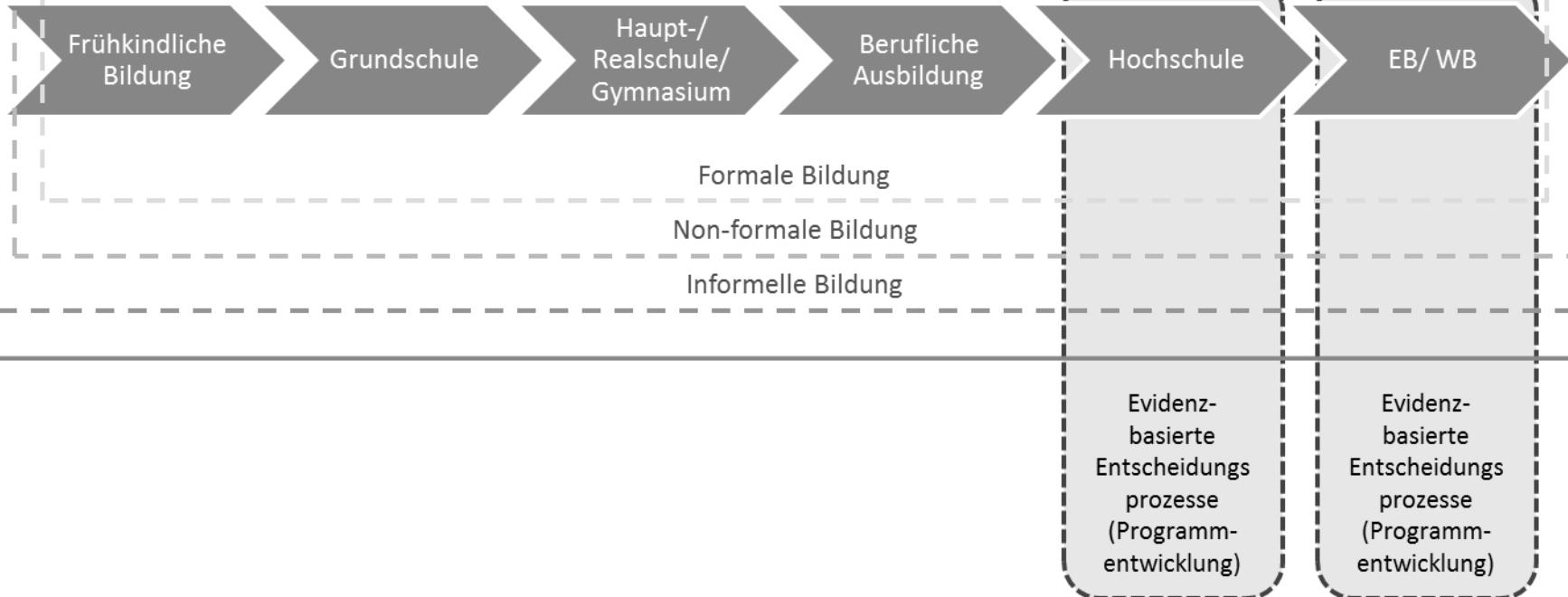


# Theoretische Wurzeln der evidenzbasierten Programmentwicklung



ENTWICKLUNG DURCH BILDUNG

## Evidenzbasierte Bildungspolitik (Bundes-, Landes-, Regionale Ebene)



# Datengestützte Angebotsentwicklung

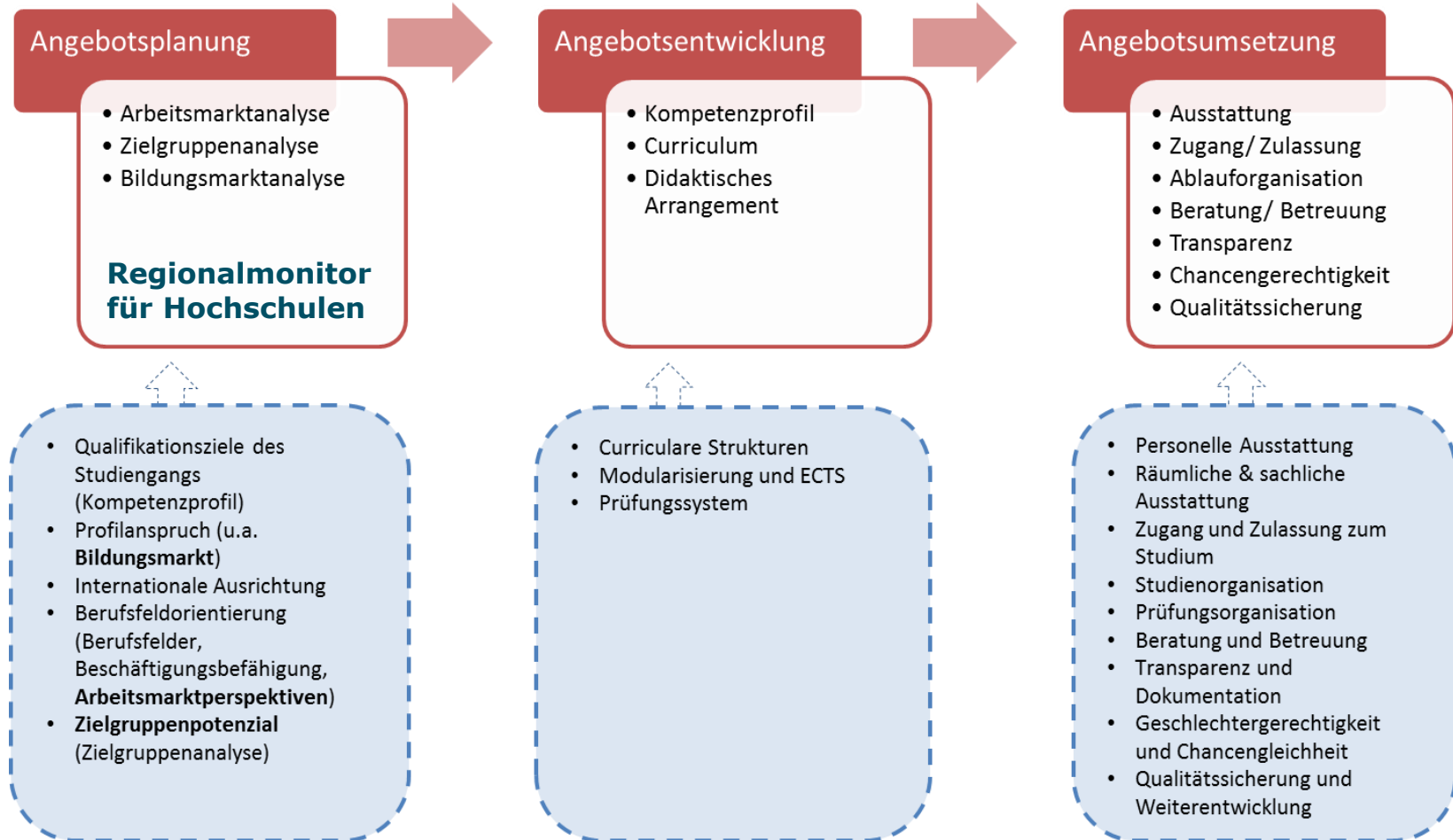
Tool zur datengestützten Angebotsentwicklung

Regionalmonitor für Hochschulen

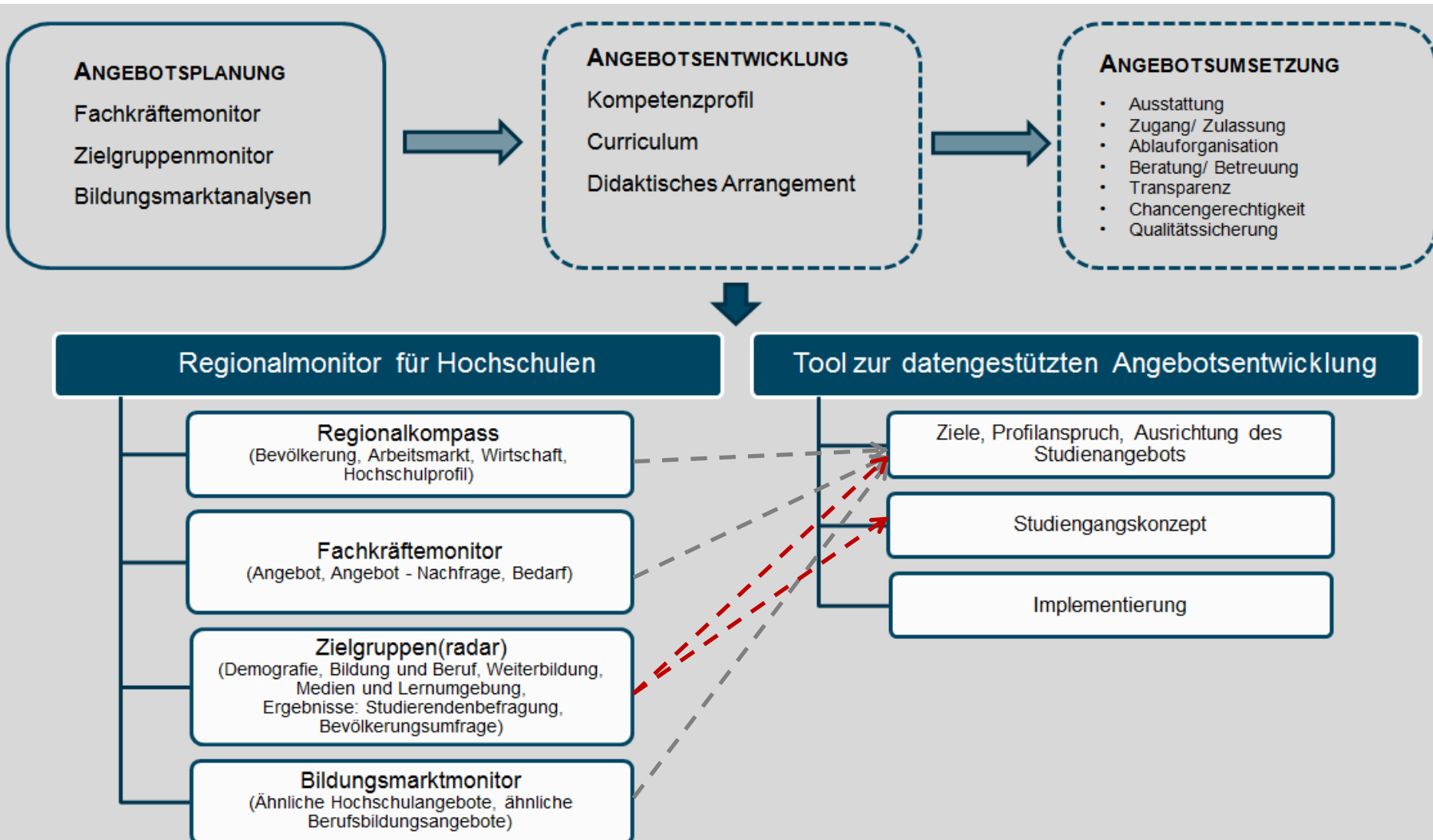
# Datengestützte Angebotsentwicklung

Tool

Akkreditierung



# Datengestützte Angebotsentwicklung



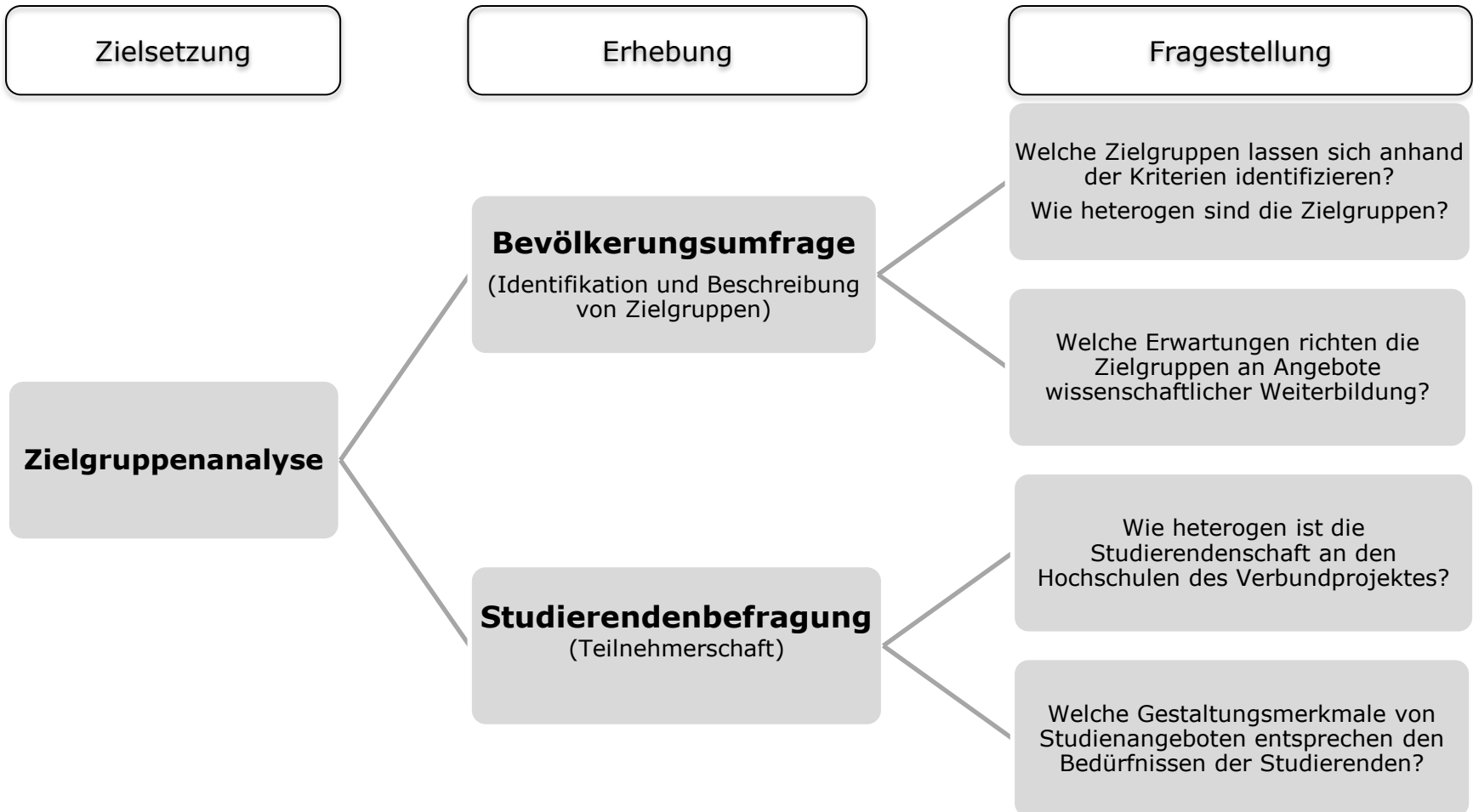


# Zielgruppenanalyse im Projekt E<sup>B</sup>

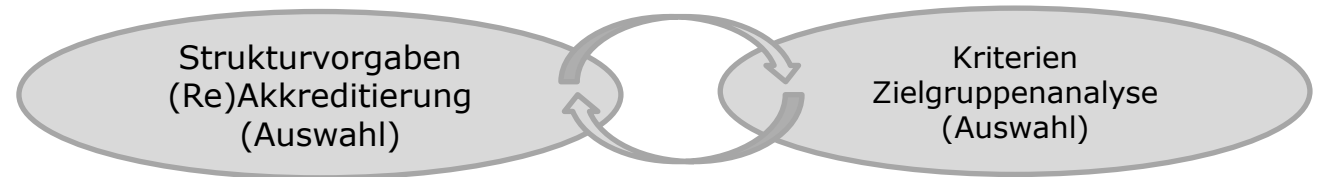
## Erhebungsinstrumente



ENTWICKLUNG DURCH BILDUNG



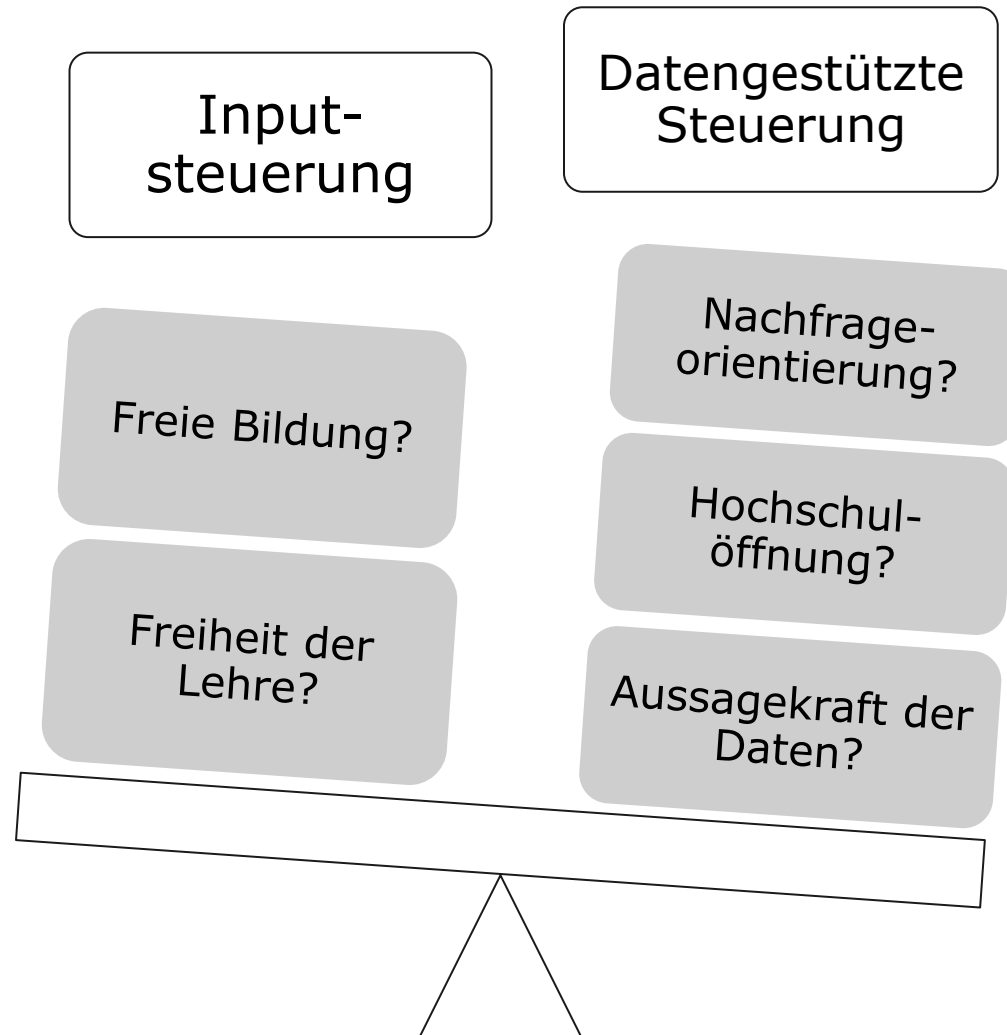
# Konzeption der Zielgruppenanalyse



Angebotsentwicklung  
nach Schlutz (2006)

<b>Wofür?</b>	Studiengangkonzept Studiengangprofil	Verwertungsinteresse Weiterbildungsbiografie
<b>Für wen?</b>	Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit Zugangsvoraussetzungen	soziodemografische Daten Hochschulzugangsberechtigung Barrieren der Nicht-Teilnahme
<b>Wozu?</b>	Qualifikations-, Kompetenz- und Lernziele	Erwerbs- und Berufstätigkeit
<b>Was?</b>	Inhalt und konzeptionelle Geschlossenheit des Curriculums	Bildungsinteresse für Themenbereiche
<b>Wie?</b>	Studienmodus Sicherung der Studierbarkeit	Erwartungen an (Weiter-)bildungs- formate Flexibilität (zeitlich, örtlich, finanziell)
<b>Womit?</b>	Lehr- und Lernform Ausstattung	Erwartungen an Medien und Lernumgebung

# Kritische Würdigung des Ansatzes



# Literatur

- **Arnold, R. (2015b).** Bildung nach Bologna! Die Anregungen der europäischen Hochschulreform. Wiesbaden.
- **Bromme, R., Prenzel, M., & Jäger, M. (2014).** Empirische Bildungsforschung und evidenzbasierte Bildungspolitik. Eine Analyse von Anforderungen an die Darstellung, Interpretation und Rezeption empirischer Befunde. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, Sonderheft 27, 3–54.
- **Hanft, A. (2014).** Management von Studium, Lehre und Weiterbildung an Hochschulen. Münster.
- **Pasternack, P. & Zieold, S. (2014).** Überregional basierte Regionalität. Beiheft zu die hochschule. journal für wissenschaft und bildung, 4/2014.
- **Schlutz, Erhard (2006).** Bildungsdienstleistung und Angebotsentwicklung. Münster: Waxmann



ENTWICKLUNG DURCH BILDUNG

## Jun.-Prof. Dr. Matthias Rohs TU Kaiserslautern

Fachbereich Sozialwissenschaften  
Fachgebiet Pädagogik  
Erwin-Schrödinger-Straße  
Geb. 57, Raum 464  
67663 Kaiserslautern

[www.e-hoch-b.de](http://www.e-hoch-b.de)



Anita Schwikal: [anita.schwikal@sowi.uni-kl.de](mailto:anita.schwikal@sowi.uni-kl.de)  
Christian Vogel: [christian.vogel@sowi.uni-kl.de](mailto:christian.vogel@sowi.uni-kl.de)

# Regionalmonitor (Stand: April 2016)



Benutzer Daten System

Home

Regionalkompass

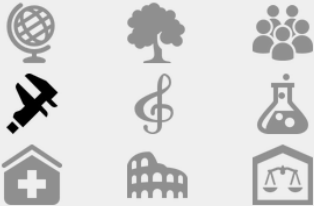
Arbeitsmarkt

Zielgruppen

Bildungsmarkt

ENTWICKLUNG DURCH BILDUNG

Fächergruppen



## Fachkräfteangebot und -nachfrage

Datenquellen: u.a. Landesamt für Statistik Rheinland-Pfalz, 2014; Destatis, 2014; BA, 2014; IHK-Arbeitsgemeinschaft Pfalz, 2014; Berechnung: WifOR, 2009-2015

